

**Niederschrift über die
Sitzung des Bauausschusses (11. Wahlzeit) des Landkreises Trier-Saarburg
am 23.01.2023 im Sitzungssaal der Kreisverwaltung in Trier.**

Beginn: **17:05** Uhr

Ende: **18:16** Uhr

Anwesenheit

Vorsitz

Herr Stefan Metzdorf

Mitglieder

Herr Gerd Benz Müller

Herr Holger Härtel

Herr Bernhard Henter

Herr Dieter Klever

Herr Bruno Porten

Herr Lars Rieger

Herr Achim Schmitt

Herr Nicolas Wacht

Herr Alfred Wirtz

mit beratender Stimme

Herr Kreisbeigeordneter Lutwin Ollinger

Frau Kreisbeigeordnete Kathrin Schlöder

Verwaltung

Frau Irmgard Schmitt

Referatsleitung kaufmännisches Gebäu-
demanagement

Herr Dr. Jürgen Staat

Abteilungsleiter Gebäudemangement

Gäste

Frau Edeltrud Bayer

Leiterin LBM Trier

Herr Ralf Jakobs

Sachbearbeiter LBM Trier

nicht anwesend:

Mitglieder

Herr Paul Port

entschuldigt

Herr Helmut Schneiders

entschuldigt

Zur Geschäftsordnung

Der **Vorsitzende** eröffnet die Sitzung begrüßt Frau Bayer und Herr Jakobs vom LBM Trier die als Gäste an der Sitzung teilnehmen. Dann begrüßt der Vorsitzende die Ausschussmitglieder und die Vertreter der Verwaltung. Anträge auf Änderung der Tagesordnung werden keine gestellt. Der Ausschuss willigt der Teilnahme der Gäste an dem nicht-öffentlichen Teil der Sitzung zu. Die Tagesordnung wird wie folgt behandelt:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

3. **Beratung Haushaltsplan 2023 Teilhaushalt 4030 Gebäudemanagement inkl. Kreisstrassen/Beschluss**
Vorlage: 0018/2023/1
4. **Mitteilungen und Verschiedenes**

Öffentlicher Teil

3. **Beratung Haushaltsplan 2023 Teilhaushalt 4030 Gebäudemanagement inkl. Kreisstrassen/Beschluss**
Vorlage: 0018/2023/1

Protokoll:

Der **Vorsitzende** ruft den Tagesordnungspunkt auf und verweist auf die Beschlussvorlage sowie die dazugehörigen Anlagen der Verwaltung. Des weiteren bittet er Frau Bayer um erläuternde Worte zu den Straßenbaumaßnahmen.

Frau **Bayer** stellt zum Teilhaushalt Abteilung 6 „Kreisstraßen“ die Übersicht zum Kreisstraßenbauprogramm 2023 vor. Die darauf befindlichen Blöcke A (Fortführungsmaßnahmen) und B (Neue Maßnahmen – Fortführungsmaßnahmen) seien defensiv behandelt worden, da die entsprechende Förderquote für die Reparatur von schlechten Straßen erst kürzlich seitens des Landes verlängert worden sei.

Die Fragen des Ausschusses werden umfassend von Frau **Bayer** und Herrn **Jakobs** beantwortet.

Da keine weiteren Fragen seitens des Ausschusses mehr vorliegen, verabschiedet der **Vorsitzende** Frau **Bayer** und Herrn **Jakobs** die den Raum

daraufhin verlassen.

Der **Vorsitzende** erteilt das Wort Herrn **Dr. Stadt**, den Leiter des Gebäude-managements der Kreisverwaltung. Herr **Dr. Stadt** trägt sodann zu den für 2023 geplanten, investiven Baumaßnahmen des Kreises anhand der „Erläuterungen zu investiven Maßnahmen“ vor und beantwortet dabei die Fragen des Bauausschusses. Als größte derzeit laufende Baumaßnahme des Kreises benennt Herr **Dr. Stadt** die Sa-nierung des Schulzentrums Konz, welches voranschreitet. Man will in diesem Jahr den 3. Bauabschnitt beenden und mit dem 4. Bauabschnitten beginnen.

Nunmehr stellt Herr **Dr. Stadt** die geplante Bauunterhaltung anhand der „Erläuterungen zum Buchungskonto 523100 – allgemeine Bauunterhaltung“ vor und beantwortet einzelne Rückfragen der Ausschussmitglieder. Zu Beginn seiner diesbezüglichen Ausführungen erläutert Herr **Dr. Stadt**, dass die vorgelegte Übersicht veranschauliche, dass der Mittelbedarf für die Bauunterhaltung größer sei als die Haushaltsansätze. Zur Vermeidung von weiteren Generalsanierungen, so Herr **Dr. Stadt**, müssten die Aufwendungen in den Bauunterhalt erhöht werden.

Der **Vorsitzende** erklärt hierzu, dass die seitens des Gebäudemanagements bezifferte Quote von 1% des Gebäudewerts für die jährliche Bauunterhaltung haushaltsmäßig derzeit nicht leistbar sei.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, fasst der Bauausschuss den nachfolgenden Beschluss.

Beschluss:

Der Bauausschuss erklärt sich mit dem vorgelegten Entwurf des Haushaltsplans 2023, Teilhaushalt 4030 der Abteilung 3 „Gebäudemanagement“ inklusive der „Kreisstraßen“ einverstanden und empfiehlt dem Kreis-ausschuss und dem Kreistag diesem Verwaltungsentwurf zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

4. Mitteilungen und Verschiedenes

Protokoll:

Es liegen keine Informationen oder Anfragen vor.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung mit einem Dank an die Teilnehmer.

Der Vorsitzende:

Der Protokollführer:

(Stefan Metzdorf)

(Werner Jost)